

Mittwoch, 20.03.2024, 18:00 Uhr mit open end

DRUCKEN MIT METALL(SCHABLONEN)

mit Johann Türck



Die Schablonen sind dünne ausgestanzte Metallplatten, die als Abfallmaterial vom Schrott oder von zerlegten Elektroschrauben stammen. Eingefärbt können sie seriell oder in Kombination mit anderen Stanzteilen

gedruckt werden. Überschneidungen und Überlagerungen sind möglich, ebenso die Leerformen ggf. mit Pinsel auszustreichen und auszutupfen. Das Verfahren entspricht einem einfachen Hochdruckverfahren und ist vergleichbar mit Stempeln.

Anmeldung:

07825 1483 oder johanntuerck@web.de

Donnerstag, 21.03.2024, 18:00 Uhr mit open end

MATERIALDRUCK UND KARTONSCHNITT

mit Regine Staudenmeyer-Türck



Es werden Materialien bereitgestellt, die sich zum Drucken, für Frottagen und Grattagen eignen. Außerdem können wir einfache Druckstöcke aus geschnittenem Karton (Weißlinienschnitt) anfertigen. Die verschiedenen Techniken sind frei miteinander kombinierbar.

Anmeldung:

07825 1483 oder r.staudenmeyer.tuerck@googlemail.com

Die Workshops und Präsentationen sind kostenfrei.

Die maximale Teilnehmerzahl für die Workshops liegt bei 8.

Eine Anmeldung bei den Dozentinnen und Dozenten wird empfohlen.

Einfache Papiere, Farben und Druckträger werden gestellt.

Zu den Workshops bitte mitbringen: Arbeitskleidung, Klebeband, Föhn, Schere, Flasche mit Zerstäuber, Zeichenutensilien, Linoldruckwalze wenn vorhanden

Für die freundliche Unterstützung danken wir Firma Gänshirt Raum & Farbe, Friesenheim
Firma SM Kunststofftechnologie GmbH, Offenburg
Druckhaus Kaufmann GmbH, Lahr



Obertorstraße 4 · 77933 Lahr
kunst@l-art-pour-lahr.de · www.l-art-pour-lahr.de

Projekt zum

TAG DER DRUCKKUNST

15. – 23. März 2024



Fotos: Dorothea Jöster, Regine Staudenmeyer-Türck, Johann Türck, Birgit Weber



Die Druckkunst gehört seit dem 15. März 2018 zum immateriellen Kulturerbe der UNESCO. Seither findet jedes Jahr am 15. März der „Tag der Druckkunst“ statt. Deutschlandweit gibt es Veranstaltungen in Vereinen, Verbänden, in Galerien und Druckwerkstätten, um diesen Tag zu würdigen.

Dies haben vier Mitglieder unseres Kunstvereins zum Anlass genommen, rund um den „Tag der Druckkunst“ ein Projekt zu verschiedenen Drucktechniken anzubieten.

In dieser Zeit verwandelt sich unsere Galerie in ein offenes Atelier für Mitglieder und andere Interessierte. Es finden Workshops und Präsentationen statt, die von Dozentinnen und Dozenten aus den Reihen unseres Kunstvereins gezeigt und angeleitet werden.

Weiterführende Informationen zum „Tag der Druckkunst“ unter www.tag-der-druckkunst.de



Freitag, 15.03.2024, 15:00 Uhr

ERÖFFNUNG

mit einer kurzen Einführung von Birgit Weber zum „Tag der Druckkunst“ und Vorstellung der Workshops.

Zur Veranschaulichung der Techniken, die vermittelt werden sollen, werden einige Arbeiten der Dozentinnen und Dozenten präsentiert.

Samstag, 16.03.2024, 14:30 – 15:30 Uhr

DIE KUNST DES DRUCKS

mit Albert Reichenbach

Anhand von Anschauungsmaterial, Originaldrucken und Werkzeugen erläutert Albert Reichenbach die Kunst und die Entwicklung des Drucks, insbesondere des Tiefdrucks.

Samstag, 23.03.2024, 11:00 – 15:00 Uhr

PRÄSENTATION

der in den Workshops entstandenen Arbeiten

WORKSHOPS

Freitag, 15.03.2024, und Samstag, 16.03.2024

jeweils 15:30 – 19:00 Uhr

MONOTYPIE

mit Birgit Weber



Monotypie ist eine Durchdrucktechnik, mit der ohne Druckpresse und technischem Aufwand schöne Ergebnisse erzielt werden. Es können ein- oder mehrfarbige Drucke erstellt werden. Wir arbeiten experimentell, die unterschiedlichen Varianten – subtraktiv, additiv malerisch oder durchzeichnen – können miteinander kombiniert werden.

Anmeldung:

07823 8524247 oder biweber@yahoo.de

Montag, 18.03.2024, 19:00 – 21:30 Uhr

DRUCK MIT NATURMATERIALIEN

und Erstellen von Vorlagen zur weiteren Bearbeitung

mit Dorothea Jöster



Naturmaterialien sind in diesem Workshop die Grundformen für den Druckprozess. Sie werden als Fragmente auf dem Bildträger integriert oder als Abdruck zur weiteren Verarbeitung in die

entstehenden Drucke eingefügt. Gedruckt wird auf dünnen Holzflächen oder Kartonpapier.

Einzelne Arbeiten können dabei konsequent ausgearbeitet oder parallel mehrere Drucke zur späteren Weiterverarbeitung hergestellt werden.

Der inspirierende, spielerische Prozess steht hierbei im Vordergrund.

Für diesen Workshop sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldung:

07821 981155 oder dorothea.joester@gmx.de